

Vielfältige Aufgaben rund um Mobilität und Städtebau – sind Sie dabei?

Das Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Mit über 270 Fachkräften bieten wir Bürger:innen, Unternehmen, Fachverwaltungen und Kommunen einen kompetenten Service. Um auch zukünftig bestens aufgestellt zu sein, freuen wir uns über ambitionierte Verstärkung.

Unterstützen Sie uns zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 3 „Städtebau und Bautechnik“ im Dezernat „Raumbeobachtung und Stadtmonitoring“ am Standort Frankfurt (Oder) in Voll- oder Teilzeit als

Referent:in Stadtentwicklung

(Geograf:in, Stadt- und Regionalplaner:in, Architekt:in)

Ihre Aufgaben: Einsatz für Brandenburg zeigen

- fachliche Fragestellungen aus den Bereichen Stadtentwicklung und Wohnen für das Land Brandenburg (u.a. zum Thema Belegungsbindung) auch im Vergleich zu anderen Bundesländern untersuchen (analysieren und bewerten) sowie Ergebnisse anlass- und nutzerbezogen aufbereiten (z.B. komplexe Berichte) und in unterschiedlichen Medien präsentieren
- Monitoring zur Evaluierung von Städtebauförderprogrammen konzeptionell weiterentwickeln und datenbankgestützt durchführen in Zusammenarbeit mit den an der Programmumsetzung Beteiligten als Grundlage für die Qualitätssicherung dieser Programme und deren Fortschreibung im Land Brandenburg
- interkommunale Kooperationen, Arbeitsgemeinschaften und Verbänden im Land Brandenburg themenbezogen fachlich unterstützen und in bundesweiten Gremien mitarbeiten

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich des Dezernates finden Sie [hier](#).

Ihr Profil: Darauf können wir bauen

- wissenschaftlicher Hochschul- bzw. Universitätsabschluss als Geograf:in, Stadt- und Regionalplaner:in, Architekt:in oder Soziolog:in mit einschlägiger Erfahrung bzw. Spezialisierung
- Kenntnisse des Baugesetzbuches, des Brandenburgischen Wohnraumförderungsgesetz und der Verwaltungsvereinbarungen zwischen Bund und Ländern, konkretisiert in einschlägigen Richtlinien der Städtebau- und Wohnraumförderung
- Kenntnisse der einschlägigen Strategien des Landes und des Bundes zu den Themen Stadtentwicklung und integrierte Stadtplanung sowie Wohnungspolitik
- sehr gute Kenntnisse in der Konzipierung und dem Aufbau von Datenbanken einschließlich Datenbankfunktionalitäten sowie MS Excel
- ausgeprägte Konfliktlösungs- und Kommunikationsbereitschaft; sicheres Auftreten; hohe Stressresistenz
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen im gesamten Land Brandenburg
- Kenntnisse Geografischer Informationssysteme sind ein Plus

Unser Angebot: von Benefits profitieren

- **Attraktive Vergütung:** Entgeltgruppe 14 TV-L gemäß [Entgelttabelle](#), eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- **Gute Work-Life-Balance:** flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten oder Homeoffice (bis zu 50 %), 30 Urlaubstage und freie Tage an Heiligabend und Silvester sowie bei besonderer Leistung
- **Starke Perspektiven:** breit gefächerte Weiterbildungsangebote und individuelle Personalentwicklung
- **Vielfältig und gemeinschaftlich:** abwechslungsreiche, sinnstiftende und anspruchsvolle Aufgaben in einem kollegialen Umfeld
- **Nachhaltige Ziele:** aktives Engagement für ein nachhaltiges Verwaltungshandeln und Nutzung von E-Autos
- **Gut versorgt:** strukturiertes Onboarding, ergonomische Arbeitsplätze, Zuschuss zum VBB-Firmenticket/Deutschland-Ticket Job und vielfältiges Gesundheitsmanagement

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bis zum **07.09.2025** ausschließlich über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes Interamt mit der Angebots-ID 1335553 unter <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1335553> Informationen zu den Bewerbungsunterlagen und zum -prozess finden Sie [hier](#).

Sie haben Fragen? Dann kontaktieren Sie gerne Frau Wolter unter 03342 4266-1203. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige stellv. Führungskraft Herrn Holtrup unter 03342 4266-3100.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr persönliches Entgelt kann abhängig von Ihren beruflichen Vorerfahrungen und der Bewerbersituation auch über dem Eingangsentsgelt innerhalb der Entgeltgruppe liegen.

Das Landesamt für Bauen und Verkehr gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Anerkannt schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten darum, bereits in der Bewerbung auf eine Schwerbehinderung hinzuweisen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

